



Wiesbaden gegen Münster: VCW-Volleyballerinnen reisen an den Berg Fidel

(MS / Wiesbaden / 02.11.2017) USC Münster gegen VC Wiesbaden – so lautet die Spielpaarung am Samstagabend in der Volleyball Bundesliga. Ab 19:30 Uhr sind die Hessinnen in der Sporthalle am Berg Fidel zu Gast.

Nach der ersten Saisonniederlage vergangenen Samstag gegen den Dresdner SC gab VCW-Chef-Coach Dirk Groß seinen Spielerinnen zwei Tage frei. Dies sei unter anderem den harten Trainingseinheiten in den Wochen zuvor geschuldet: „Die Mannschaft sollte mal wieder den Kopf freibekommen“, begründet Groß die Maßnahme. Mit der aktuellen Trainingsleistung seiner Schützlinge ist der Diplom-Trainer auch zufrieden. Nur der letzte spielerische Auftritt seines Teams gegen Dresden stößt Groß noch etwas auf.

„In Satz drei und vier haben wir uns schlecht präsentiert. Wir haben die da aufgezeigten Schwächen jedoch gut analysiert und gehen jetzt als gestärktes Team daraus hervor“, blickt der Coach nach vorne. Dies wird auch notwendig sein, denn so richtig wissen, wo der samstägliche Auswärtsgegner steht, weiß auch Groß noch nicht.

Der USC Münster hat im Sommer einen kompletten Neuanfang gewagt. Das Trainer-Team wurde ebenso ausgetauscht wie nahezu die ganze Mannschaft. Auch Münster kann wie der VCW bisher zwei Siege (unter anderem letztes Wochenende beim favorisierten SC Potsdam) und eine Niederlage verbuchen. Das bislang einzige Heimspiel der noch jungen Saison gegen Schwarz-Weiß Erfurt konnte das Team von USC-Trainer Teun Buijs mit 3:0 für sich entscheiden. Auch als heimstark sind die Münsteranerinnen einzuschätzen. Der VC Wiesbaden trifft daher am Samstagabend auf einen Kontrahenten, der mit breiter Brust in die Partie gehen wird.

VCW-Chef-Coach Dirk Groß blickt derweil vor allem auf sein eigenes Team: „Der Fokus liegt zunächst mal ganz klar auf uns. Wir wollen geordneter und stabiler spielen, damit wir unsere Stärken abrufen können.“ Damit dies

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



gelingt, wurde in den bisherigen und wird in den verbleibenden Trainingseinheiten gezielt gearbeitet.

Die Partie zwischen dem USC Münster und dem VC Wiesbaden wird am Samstagabend um 19:30 Uhr angepfiffen. Sportdeutschland.TV überträgt das Spiel live unter: http://sportdeutschland.tv/vbl/vbl-usc-muenster-vs-vc-wiesbaden_2

Der VCW stellt darüber hinaus unter www.vc-wiesbaden.de auch seinen Liveticker direkt vom Spielfeldrand zur Verfügung. Reporter Silas Gottwald meldet sich rechtzeitig vor Spielbeginn von der Sporthalle am Berg Fidel.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Playoff-Halbfinale der Volleyball Bundesliga. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Bronzemedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de